

AKH

Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover e.V.

1.Vorsitzende: Sabine Martin, Rosenweg 20, 31547 Rehburg-Loccum, s_r_martin@t-online.de

Pressemitteilung

Informationen zur Ausstellung

Jahresschau Kunst-Handwerk-Design im Museum August Kestner

9. und 10. November 2024

Öffnungszeiten: 11 bis 18 Uhr
Eintritt: 3 € für beide Tage inkl. Eintritt Museum

Veranstalter: Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover e.V. (AKH)
Museum August Kestner

Die Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover (AKH) ist ein Zusammenschluss von Designer:innen, Handwerker:innen und Künstler:innen. Der Arbeitsgruppe der professionell arbeitenden Gestalter und Gestalterinnen gehören rund 40 Mitglieder unterschiedlicher Gewerke an.

Mit seiner Gründung 1947 war die AKH eine der ersten regionalen Berufsgruppen dieser Art in Deutschland.

Im Museum zeigen 34 Werkstätten aus der Region Hannover mit Gästen aus dem ganzen Bundesgebiet individuelle Präsentationen ihrer aktuellen Arbeiten eingebettet in die Sammlung des Museum August Kestner.

Ausstellungsort: Museum August Kestner, Trammplatz 3, 30159 Hannover
www.museum-august-kestner.de

Für Pressefotos, Interviewanfragen und weitere Informationen wenden Sie Sich bitte per Mail an:

Alicia Steinbrück, Museum August Kestner, 0511 168 43625,
alicia.steinbrueck@hannover-stadt.de

Birte Kathrin Tönnies, AKH, 0177 6265640, birtekathrintoennies@web.de

Anhang: Ausstellungseinladung mit allen beteiligten Werkstätten und Informationen

Zusammen Wirken im zeitgenössischen Kunsthandwerk und Design

Die AKH lädt zur Jahresschau mit vielfältigem Beiprogramm

am 9. und 10. November 2024, 11-18 Uhr.

Jahresschau der AKH - Arbeitsgruppe Kunst-Handwerk-Design Hannover

Aktuelle **Arbeiten von 34 Werkstätten und Ateliers** entdecken, handwerkliches Können bestaunen, zeitgenössische Formgebung und Vielfalt in Technik und Ausführung erfahren und mit den Macher*innen an den Ständen in Kontakt kommen.

Umgeben von der Sammlung des Museum August Kestner präsentieren die Ausstellenden zeitgenössisches Kunsthandwerk und Designobjekte. Das Zusammenwirken der Objekte der Sammlung und den individuellen Präsentationen der Gestalter*innen ist einzigartig und laden das Publikum zu einer Entdeckungstour auf allen 3 Etagen ein.

Der Info- und Sektstand, ein kleines Kaffee und Anbieter von lokal produzierter Schokolade und Gin sorgen für genussreiche Pausen.

Neben der hochwertigen Präsentation aktueller Arbeiten macht der gemeinnützig arbeitende Verein auf seine Arbeit und die derzeitigen Herausforderungen aufmerksam.

Die AKH hat es sich zum Ziel gesetzt, das wertvolle handwerkliche und gestalterische Potenzial dieser Branche zu bewahren und zu befördern.

Die Veränderung von Fertigungs- und Vertriebswegen, die Verwendung neuer Materialien und das Streben nach nachhaltigen Produktionsstrategien, stellen neben gestiegenen Produktionskosten die kleinen und mittleren Betriebe der AKH vor große Herausforderungen.

Es gilt, den Generationswechsel sowohl beim Publikum als auch bei den Mitgliedswerkstätten zu begleiten und zu fördern.

Attraktive und erfolgreiche Veranstaltungen auszurichten, Netzwerke mit befreundeten Institutionen zu pflegen und auszubauen, sowie eine effektive Öffentlichkeitsarbeit für das zeitgenössische Kunsthandwerk zu betreiben, sind entscheidend für den Fortbestand dieses Kultursektors.

Zudem findet am Sonntag um 11.30 Uhr eine Führung in der Ausstellung „**Bartmann, Bier und Tafelzier. Steinzeug in der niederländischen Malerei**“ statt.